

Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerisches Nationalmuseum
Band: 129 (2020)

Rubrik: Partner & Gremien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Partner & Gremien.

Schweizerische Eidgenossenschaft

Das Schweizerische Nationalmuseum wird als öffentlich-rechtliche Anstalt des Bundes von der Schweizerischen Eidgenossenschaft getragen.

Weitere öffentliche Beiträge

Einen kantonalen Beitrag leistet der Stand Schwyz.

Sponsoren und Mäzene

Landesmuseum Zürich

Stiftung Willy G. S. Hirzel
Bank Vontobel AG
Georg und Bertha Schwyzer-Winiker-Stiftung
Max Kohler Stiftung
Freunde.Landesmuseum Zürich

Château de Prangins

GSK Consumer Healthcare SA
Association des Amis du Château de Prangins

Forum Schweizer Geschichte Schwyz

Schwyz Kantonbank, Schwyz

Sammlungszentrum

Ars Rhenia-Stiftung
Baugarten Zürich Genossenschaft und Stiftung
Kanton Graubünden, Erziehungs-, Kultur- und
Umweltschutzdepartement
Stiftung Pro Kloster St. Johann, Müstair

Kooperationspartner Forschung

Agroscope
Archäologischer Dienst Bern
Bernere Fachhochschule – Architektur, Holz und Bau, Biel
Bernere Fachhochschule – Hochschule der Künste Bern
Bernisches Historisches Museum
Diplomatische Dokumente der Schweiz, Bern
Haute Ecole de Conservation-restauration Arc Neuchâtel
Zürich International Numismatic Council
Historisches Museum Basel
Inventar der Fundmünzen der Schweiz, Bern
Istituto Italiano di Preistoria e Protostoria, Firenze
Münzkabinett, Winterthur
Musée cantonal d'archéologie et d'histoire, Lausanne

Musée d'art et d'histoire, Genève
Labor für Ionenstrahlphysik, ETH Zürich
University of Neuchâtel
ETH Zürich, Institut für Baustoffe (IfB)
Universität Zürich, Kunsthistorisches Institut
Norwegian University of Science and Technology
Paul Scherrer Institut, Villigen
Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft, Zürich
Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana, Cannobio
Université de Lausanne – Faculté des Lettres
Vitrocentre Romont

Kooperationspartner Sammlung

Culturels, District de Nyon
Eidgenössischen Technischen Hochschule ETH Zürich
Kunsthhaus Zürich
Museum für Gestaltung (der Zürcher Hochschule
der Künste ZHdK)
Museum Rietberg
Organisation Régionale Protection Civile, Protection des Biens
Swiss Graphic Design Foundation
Universität Zürich (für die UZH-Museen und Sammlungen
Zentralbibliothek Zürich
ZSO Albis

Kooperationspartner Bildung & Vermittlung

Association Base-Court
Bundesbriefmuseum Schwyz
Château de Nyon
Commune de Prangins
Etablissement scolaire primaire et secondaire de Prangins
Etablissement scolaire secondaire de Gland
Gymnase d'Yverdon
Haute école pédagogique du canton de Vaud, Lausanne
Kantonsschule Limmattal
Kanton Schwyz, schule+bildung
Kanton Zürich, Bildungsdirektion, Schulblatt
Kanton Zürich, Bildungsdirektion, Volksschulamt,
schuleundkultur.ch
LCH, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz
Open House Zürich
Pädagogische Hochschule Luzern
Pädagogische Hochschule Zürich
Pro Senectute Vaud

Proxicompost, Nyon
Schwyz Tourismus (Grösstes Klassenzimmer der Schweiz)
Stadt Zürich, Schul- und Sportdepartement, Schulkultur
Visions du Réel, Festival international de cinéma, Nyon

Kooperationspartner Marketing und PR

APG I SGA, Allgemeine Plakatgesellschaft, Zürich
Association des Châteaux Vaudois
Association des Châteaux Suisses
Banque cantonale vaudoise, Lausanne
Brunnen Schwyz Marketing AG
Genève Tourisme & Congrès
Illuminarium, Zürich
L'illustré, Lausanne
Léman sans Frontière, Moléson-sur-Gruyères
Nebelspalter
Nyon Hostel, Nyon
Nyon Région Tourisme, Nyon
Office du Tourisme du Canton de Vaud, Lausanne
Passaport AG
Raiffeisen Schweiz
RailAway, Luzern
Région de Nyon
Rundfunk FM, Zürich
Schweiz Tourismus, Zürich
Schweizer Museumspass, Zürich
Schwyz Tourismus
Stadt Zürich Kultur, Zürich
Stiftung für junge Auslandschweizer (SJAS)
SWI swissinfo.ch
Tages-Anzeiger, Zürich
Tele Top, Winterthur
Terre & Nature, Lausanne
Verein Zürcher Museen, Zürich
watson.ch, Zürich
Zürich Tourismus, Zürich
Zürcher Verkehrsverbund ZVV, Zürich

Gremien

Freunde. Landesmuseum Zürich (ehemals Gesellschaft Landesmuseum Zürich GLM)

Präsident: Walter Anderau

Vorstand: Heidi Amrein, Eliane Burckhardt Pauli, Mariella Frei, Andreas Hammer, Toni Isch, Kathy Riklin, Franco Straub, Eugen Thomann

Das Berichtsjahr war herausfordernd. Was spannend geplant war und auch so begann, wurde bald zum Blindflug. Situative Führung und damit Flug auf sehr kurze Sicht wurden zur Regel. In enger Abstimmung mit den Verantwortlichen des Landesmuseums wurden Anlässe jeweils so abgewickelt, wie sie im jeweiligen Moment möglich waren. Den Auftakt machte die Führung durch die «Grönland»-Ausstellung. Diese erste Vorvermittlung war zugleich die letzte im Normalmodus mit anschließendem Umtrunk. Bereits der Besuch der Ausstellung «Nonnen» musste in Kleingruppen an verschiedenen Daten durchgeführt werden. Der Nachsatz «Starke Frauen im Mittelalter» wies bereits darauf hin, dass anhand von 15 Biografien bedeutender Äbtissinnen die Vielfalt der Ausgestaltung klösterlichen Lebens gezeigt wurden. Auch die in den Medien viel diskutierte Ausstellung «Der erschöpfte Mann» fand regen Zuspruch, allerdings erneut in Kleingruppen und diesmal ausnahmsweise mit einem Apéro, selbstverständlich unter Einhaltung der Schutzmassnahmen. Den beiden Ausstellungsmachern Juri Steiner und Stefan Zweifel gelang es, den komplexen Ansatz anschaulich zu vermitteln.

Die Generalversammlung wurde in verschiedenen Formaten geplant, musste aber schliesslich auf 2021 verschoben werden. Auch der Jahresausflug fiel den Restriktionen zum Opfer. Für die letzte Ausstellung des Jahres – «Bettgeschichten. Schlafen in vier Jahrhunderten» – wurden Führungen in Kleingruppen zu verschiedenen Tageszeiten angeboten. Diese stiessen auf reges Interesse.

Der Vereinsvorstand hat die gesamte Kommunikation auf eine neue Basis gestellt. Im Vorjahr wurde der Name des Vereins geändert, das Design wurde «verjüngt» und insbesondere der Auftritt im Internet den neuesten Anforderungen angepasst. Gerade in dieser wechsellvollen Zeit hat sich die Website als wichtigstes Informationstool für die Mitglieder erwiesen.

Die Anfang Jahr gestartete Initiative zur Gewinnung neuer Mitglieder war von Erfolg gekrönt und kann hoffentlich im nächsten Jahr ähnlich erfolgreich weitergeführt werden, damit die Zukunft des Vereins gesichert ist.

Verein der Freunde des Château de Prangins

Präsidentin: Kirsti de Mestral

Vorstand: Sonia Weil, Guillaume Poisson, Olivier Grandjean, Jean-François Perruslet, Jean-Marie Surer, Marie-France Meylan-Krause, Clotilde Vulliemin

Infolge der am 16. März ausgerufenen ausserordentlichen Lage wurden alle Veranstaltungen des Vereins abgesagt oder verschoben. Daraufhin hat sich der Vorstand per Videokonferenz besprochen und beschlossen, die Generalversammlung brieflich abzuhalten. Glücklicherweise nahmen die Mitglieder diese Vorgehensweise sehr positiv auf. Guillaume Poisson wurde auf diesem Weg als neues Vorstandsmitglied gewählt und folgte im Sommer auf Guillaume Fatio.

Der Vorstand hat den Lockdown genutzt, um die Internetseite mit einem einfacheren und ansprechenderen Design neu zu gestalten. Der Vorstand hat ausserdem Vorarbeit für eine systematischere finanzielle Unterstützung des Museums geleistet; entsprechende Vorschläge werden bei der nächsten Generalversammlung 2021 vorgelegt. Der neue Flyer folgt.

Im Sommer wurden exklusive Führungen durch die Wechselausstellung «Liebe und Sexualität im 18. Jahrhundert» für die Freunde organisiert – stets unter Einhaltung der Schutzmassnahmen. Dasselbe galt auch für die drei Open-Air-Kinoabende, die im Schlosshof stattfanden.

Der Verein beteiligte sich gemeinsam mit einem wichtigen Mäzen am Erwerb von zwei Pferden aus Harz. Es handelt sich um Werke des jurassischen Künstlers Christian Schneiter, die nun neben der Pictet-Kutsche in der brandneuen Dauerausstellung «Auf zur Reise!» bewundert werden können.

Nachdem die Waadtländer Regierung am 3. November den Notstand ausgerufen hatte, musste der Verein den jährlichen Ausflug ins Sammlungszentrum in Affoltern am Albis ebenfalls absagen. So hat der Vorstand diesen Ausflug aufgrund des grossen Interesses der Vereinsmitglieder bereits in die Planung für das nächste Jahr aufgenommen.

In dieser schwierigen Zeit konnte das Sekretariat unter der Leitung von Miriam Perraudin sämtliche Anfragen jederzeit und zur vollen Zufriedenheit des Vorstands beantworten.

Museumskommission für das Forum Schweizer Geschichte Schwyz

Präsident: Dr. Andreas Spillmann

Mitglieder: Annina Michel (Vertreterin Kanton Schwyz), Cornelia Marty-Gisler (Vertreterin Gemeinde Schwyz), Gottfried Weber (Fachbeirat Wirtschaft), Dr. Angela Dettling (Vertreterin Region Innerschweiz), Detta Kälin (Vertreterin Region Innerschweiz), Sonia Abun-Nasr (Vertreterin Museumsrat)

Die Museumskommission für das Forum Schweizer Geschichte Schwyz wird jeweils vom Museumsrat des Schweizerischen Nationalmuseums gewählt und ist ein beratendes Gremium, das die Verankerung und Vernetzung des Forums Schweizer Geschichte Schwyz in der Innerschweiz unterstützt.

Die Museumskommission beschäftigte sich im Berichtsjahr mit den Besucherzahlen, der Ausstellungsplanung sowie mit dem geplanten Umbau des Bushofes und des Hofmatt-Platzes vor dem Museum.